



© Gábor Máté

Pfneisl Winery

Ein schwarzer Kubus auf weißem Grund in grüner Landschaft signalisiert die CI der Firma Pfneisl. Auf einem Podest kann Wein präsentiert und verkostet werden, der dahinter im Halbdunkel, kühl gelagert in Ruhe reifen kann. Die elden Barriquefässer in der tiefer gelegenen Anlieferungsebene, sind im Hintergrund zu erahnen und können mit Ehrfurcht besichtigt werden. Dietmar Gasser hat es geschafft, eine industrielle, mit dunkel gestrichenen Eichenleisten verkleidete Lagerhalle mit einfachsten Mitteln als teils sakrale, teils theatralische Bühne für qualitätsvollen Wein zu kreieren. Der Qualität entsprechend, liegt der Wein nicht in der Auslage sondern ruht klassisch, kellerlagert, ohne aufwendige Kühlung im Hintergrund. Mit einfachsten lichttechnischen Mitteln kann der Verkaufsraum und die Verkostungshalle sogar in einen respektvolle Ballsaal verwandelt werden, der auch dem Wein und seinen Verehrern den angemessenen Kontakt zueinander und zum gegenüberliegenden Hexenberg ermöglicht. Die sensible, sparsame, aber edle Ausstattung, die Qualität der Hölzer und Möbel, die Wahl der Dekorationen unterstreichen das harmonische Gesamtwerk zu Ehren des Weines und die Intention seiner Hersteller. (Text: Tomm Fichtner)

Weingut Pfneisl

Gutshof
7452 Kleinmutschen, Österreich

ARCHITEKTUR
Dietmar Gasser

BAUHERRSCHAFT
United Vineyards Pfneisl Family GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
Michael Mohadjer

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND

PUBLIKATIONSdatum
14. Oktober 2009



© Gábor Máté



© Gábor Máté



© Gábor Máté

Weingut Pfneisl

DATENBLATT

Architektur: Dietmar Gasser
Bauherrschaft: United Vineyards Pfneisl Family GmbH
Tragwerksplanung: Michael Mohadjer
Fotografie: Gábor Máté

E/KLS-Planung: Technisches Büro Leitgeb, Lindaustraße 9a, 8350 Fehring

Maßnahme: Neubau
Funktion: Landwirtschaft

Planung: 2005 - 2006
Fertigstellung: 2006

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Innentüren: Tischlerei Wilfinger, 8230 Schölböing 172
Metallbau, Glas: Schlosserei Kaiser, Hauptstr. 3, 7312 Horitschon
Trockenbau Tscherne, Neudorf 173, 8262 Ilz
Holzböden: Ebenspanger Hauptstr. 5, 7423 Pinkafeld
Malerarbeiten, Bodenversiegelungen: Purpurrot, Hunnenbrunn Bundestr. 5, 9300 St. Veit a.d. Glan
Zimmerer: Zimmerei Themessl, Kraser Dorfstr. 5, 9541 Einöde bei Villach

AUSZEICHNUNGEN

Architekturpreis des Landes Burgenland 2008, Preisträger



© Gábor Máté